

Schwul-lesbische Kulturtage

„Gay in May“ beginnt mit Maigang, Vortrag, Lesung und Film

pm **OSNABRÜCK.** „Gay in May“: Am Sonntag, 1. Mai, beginnen die „schwul-lesbischen Kulturtage“.

Los geht es am Sonntag mit einem Gang durchs Grüne. Beginn ist um 13 Uhr an der Bushaltestelle Paracelsus-Klinik. Wer mit dem Bus anreisen möchte, kann um 12.30 Uhr am Neumarkt mit der Linie 33 fahren. Die Akteure bitten um eine Kostenbeteiligung. Die Teilnehmer werden gebeten, Getränke mitzubringen und vorher anzugeben, ob sie einen Boller-

wagen oder eine Kühlbox dabei haben werden. Anmeldung per E-Mail an erster-mai@gayinmay.de oder unter der Telefonnummer 05 41/3 85 90 49. Nach dem Gang wird gegrillt.

Politisch wird es am Montag, 2. Mai: Um 19 Uhr spricht Soziologe Andreas Kemper am Neuen Graben 40 im Universitätsgebäude (Raum 41/218) unter dem Titel „National-konservativer (Hetero-)Sexismus am Beispiel der AfD“. „Mein intersexuelles Kind – männlich

weiblich fließend“ lautet der Titel eines Buches von Clara Morgen. Die Autorin wird am Dienstag, 3. Mai, um 19 Uhr auf dem Spitzboden der Lagerhalle (Rolandsmauer 26) daraus lesen. Ebenfalls für Dienstag, 3. Mai, ist ein „Pink Cinema“ geplant. Um 19.30 Uhr wird an der Möserstraße 44 (Eingang Schlagvorderstraße) im Raum „Atempause“ ein Film mit lesbischem Inhalt gezeigt.

Das Programm von „Gay in May“ ist im Internet auf www.gayinmay.de einsehbar.